



Arbeitskreis-Sitzungen, Runde 2

Allgemeines

Liebe Arbeitskreis-Teilnehmer, liebe Dorfentwicklungskonzept-Interessierte, liebe Wessumer,

zwischenzeitlich liegt bereits dank Ihrer Hilfe die zweite Runde der Arbeitskreise zum DEK Wessum 2025 hinter uns. Um Ihnen allen einen Überblick über die Gedanken und Ideen der bisherigen Arbeitskreis-Sitzungen zu verschaffen, haben wir die Ergebnisse dieser Runde im Folgenden zusammengefasst; so können Sie auch mitverfolgen, was in den anderen Arbeitskreisen an konkreten Projekten entwickelt wurde. Und wer weiß, vielleicht haben Sie ja auch Interesse, an einem Projekt mitzuarbeiten, das Sie vorher noch nicht kannten. In einem solchen Falle sprechen Sie die Projektpaten (s. nachfolgende Tabellen) oder uns an (Kontaktdaten s. letzte Seite, wir stellen dann gerne den Kontakt für Sie zur entsprechenden Projektgruppe her).

Am 27. Mai findet in Wessum die Projektmesse im Heimathaus statt, eine öffentliche Veranstaltung für alle Interessierten, bei der alle drei Arbeitskreise Ihre Projekte vorstellen werden. Hierfür ist es notwendig, dass die Projektpaten gemeinsam mit ihren Projektteams Informationsmaterial vorbereiten, um anderen Besuchern kurz darlegen zu können, wie das jeweilige Projekt aussieht und was damit erreicht werden soll (weitere, genauere Informationen zur Projektmesse folgen in Kürze).

Insofern heißt die Devise für die kommenden Wochen: Konkretisierung der Projekte (mit Hilfe der Projektprofile) und Veranschaulichung der wesentlichen Inhalte.

Packen Sie die Dinge an! Sofern noch nicht geschehen, treten Sie in Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern Ihres Arbeitskreises, die sich für dieselbe Projektidee interessieren wie Sie selbst – und organisieren Sie Projektgruppentreffen. Als Projektgruppe sollten Sie sich in angemessenen Intervallen treffen, am besten in einem gemütlichen Rahmen, über Ihre Idee sprechen, sie weiter konkretisieren und Aufgaben verteilen.

Falls bereits Projektgruppentreffen stattgefunden haben, versuchen Sie die Projektidee nun so weit wie möglich mit konkreten Inhalten zu füllen, so dass am Schluss für die Projektmesse eine präsentierbare Übersicht vorliegt (z.B. Poster, Karten, Fotos o.ä.). Hilfestellung leisten dabei gerne die Ansprechpartner (s. letzte Seite dieses Protokolls).

Wessum macht sich fit für die Zukunft – mit Hilfe Ihres Einsatzes.

Denn schließlich sollen Sie als Einwohner die Entwicklung Ihres Ortes selbst mitbestimmen können!

Viel Freude und Energie weiterhin bei der Projektentwicklung und -konkretisierung!

AK „Ortsgestalt/Ortsbild, Siedlung und Verkehr“ (30.03.2009)

Folgende Projekte und Themenbereiche wurden für die Aufnahme ins DEK festgelegt:

Projektname	Ansprechpartner / Projektpaten	
	Name	E-Mail o. Telefon
Café o.ä. im Ortskern (1. Etage im Heimat- haus als „Anreger“ durch Heimatverein, später wirtschaftlich eigenständige Füh- rung)	Hans u. Karin Gerling, Heinz Sudhues	ebb.ahaus@t-online.de ; ka- rin.gerling@web.de
Erarbeitung von Maßnahmen zur opti- schen Verschönerung und funktionalen Attraktivitätssteigerung des Ortskerns	Franz Benölken, Jürgen Klümpers	benoelken@versanet.de ; in- fo@bettenhaus-klumpers.de
Fassaden am Kirchplatz: Möglichkeiten zur Aufwertung	Josef Venneköt- ter, Alfons Wal- fort	josef.vennekoetter@gmx.de
Aufnahme des Symbols „Holzschuh“ in ortsbildprägender Form, z.B. als Skulptur (z.B. am Platz an der Ampel)	Josef Ikemann	
„Slogan“-Wettbewerb: Idee, den Ort durch ein griffiges „Motto“ oder eben einen Slo- gan besser im Dorfmarketing positionieren zu können und eine höhere Identifikation mit dem Ort zu erreichen; hier wurden z.B. auch Kinder-Ideenwettbewerbe ange- dacht		
Begleitplanung einer Entlastungsstraße und Entwicklung von Strategien für funkti- onal hochwertige Verkehrsberuhigung nach Wegfall der Ortsdurchfahrt	Hermann Rörick, Franz Benölken	hermanja@freenet.de ; benoelken@versanet.de
Betreutes Wohnen / Mehrgenerationen- haus	Michael Böyer, Hans Gerling, To- bias Fleuth	boeyer@onlinehome.de ; ebb.ahaus@t- online.de ; fleuth@weitkamp-partner.de
Barrierefreiheit		

Im Projekt „Erarbeitung von Maßnahmen zur optischen Verschönerung und funktionalen Attraktivitätssteigerung des Ortskerns“ bestehen starke Verbindungen zum Handlungsfeld „Wirtschaft, Tourismus, Kultur und Tradition“ – siehe Anmerkungen dort.

AK „Landwirtschaft, Ökologie, Nachhaltigkeit“ (14.04.2009)

Folgende Projekte und Themenbereiche wurden für die Aufnahme ins DEK festgelegt:

Projektname	Ansprechpartner / Projektpaten	
	Name	E-Mail o. Telefon
Umnutzungsbörse: Schaffung einer Ahaus-weiten Übersicht über alle leerstehenden landwirtschaftlichen Gebäude, die einer Umnutzung zugeführt werden könnten und Kontaktherstellung mit möglichen Nachnutzern	Heinz-Josef Elpers	h-j.elpers@t-online.de
Ökologische Entwicklung / Bepflanzung der Bahntrasse / Prüfung Heckenkonzept	Heinz-Josef Elpers	h-j.elpers@t-online.de
Eingrünung Ortsrand	Stephan Brummelhuis	Stephan.brummelhuis@gmail.com
Weiterentwicklung von Natur- und Landschaftswerten	Stephan Brummelhuis	Stephan.brummelhuis@gmail.com

Die Vorgehensweise und das Interesse am Aufbau einer Umnutzungsbörse soll vorab innerhalb des landwirtschaftlichen Ortsverbandes besprochen werden. Bei grundsätzlicher Bereitschaft soll, auch in Zusammenarbeit mit der städtischen Baugenehmigungsbehörde und Wirtschaftsförderung ein Gebäudekataster / eine Umnutzungsbörse aufgebaut werden.

Die Idee der Bepflanzung / ökologischen Aufwertung der Bahntrasse wurden bereits näher konkretisiert. Hier ist die Einrichtung einer Kurzumtriebplantage mit Pappeln auf einem Abschnitt der alten Bahntrasse angedacht. Andere Abschnitte sollen mit Mischgehölz bepflanzt werden. Die Einbeziehung der unteren Naturschutzbehörde und der Stadt Ahaus wird vorbereitet, da die Bepflanzung im Rahmen von Ausgleichsmaßnahmen erfolgen soll. Anfallende Gehölzschnitte sollen als Hack-schnitzel der Anlage des Bauhofs zur Verfügung gestellt werden. Zudem sollen die Auswirkungen / Flächenbedarfe der geplanten Umgehungsstraße noch einbezogen werden.

Bezüglich zweier, in der 1. AK-Sitzung aufgeworfenen Projektideen ergab sich eine Änderung:

1. Die beabsichtigte Aufstellung eines Dachflächenkatasters wurde verworfen, da hier ein zu großer Eingriff in die privaten Belange gesehen wurde. Die derzeit existierende Marktsituation wurde als hinreichend günstig erachtet, so dass Interessenten auch ohne ein solches Kataster aktiv würden und eine Photovoltaikanlage installierten.
2. Die Idee der Einrichtung eines Bauernhofcafés wurde, mit Rücksicht auf die Ergebnisse aus dem AK Ortsbild, zurückgestellt. Die dort vorgestellte Projektidee der Einrichtung eines Cafés im Heimathaus wurde als wichtiger, gerade hinsichtlich der Belebung des Ortskerns, angesehen. Eine zusätzliche Konkurrenz durch das Bauernhofcafé soll zunächst nicht aufgebaut werden.

AK „Wirtschaft, Tourismus, Freizeit, Kultur und Tradition“ (22.04.2009)

Projektname	Ansprechpartner / Projektpaten	
	Name	E-Mail o. Telefon
Erstellung eines/r umfassenden Fremdenführers / Ortsbroschüre mit der Darstellung von Ort und Sehenswürdigkeiten, zur Hervorhebung der Attraktivität u. mit Kontakten, Öffnungszeiten und Preisen	Doris Büning, Bruno Grotenhoff, Beatrix Wantia	b-lwantia@t-online.de
Verbesserte Einbindung des bestehenden regionalen Radtourismus in die Wertschöpfung von Wessum; Anlaufpunkte bieten, Touren- u. Routenmöglichkeiten erarbeiten	Doris Büning, Bruno Grotenhoff, Beatrix Wantia	b-lwantia@t-online.de
Wegweiser, Beschilderung, Ortsrundweg: Sehenswürdigkeiten in Wessum sollen über Wegweiser und einen Rundweg für Besucher erschlossen werden	Hermann Lefering	h.lefering@ahaus.de
Weiterentwicklung des vom Familienzentrums entworfenen Fragebogens zum Betreuungs- und Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche	Barbara Fleer, Christel Wegmann	kita.stmartinus-wessum@bistum-muenster.de
Schaffung von Ansiedlungsanreizen für Klein- u. Mittelständische Unternehmen		
Marketingkonzept für den Ortskern: Entwicklung von Maßnahmen und Strategien zur funktionalen Aufwertung und damit der Sicherung eines wirtschaftlich stabilen Ortskerns; hierfür auch Prüfung von Möglichkeiten zur langfristigen Ansiedlung neuer EH-Einrichtungen o.ä.	Hr. Benölken, Hr. Klümpers	benoelken@versanet.de
Vogelstangen am Schützenplatz: Prüfung der Förderbarkeit von Anschaffung, um Vereinskultur zu unterstützen		
Erhebung bezüglich des zukünftigen Gewerbeflächenbedarfs / Portfolio		
Erhebung bezüglich des zukünftigen Branchenbedarfs im Ortskern		

Für das Projekt „Marketingkonzept für den Ortskern“ sei darauf hingewiesen, dass es sich hierbei um denselben Projektansatz wie im Handlungsfeld Ortsbild/Ortsgestalt handelt; die Ideen und Maßnahmen dieser Idee betreffen beide Handlungsfelder in hohem Maße und werden daher für beide Arbeitskreise aufgeführt; in der Ausgestaltung und Konkretisierung der Projektidee werden entsprechende Zuordnungen zu den Handlungsfeldern sofern passend durchgeführt.

Weiteres Vorgehen

Wie eingangs bereits erwähnt, heißt das nächste Etappenziel „Projektmesse“. Hierfür sollten die bestehenden Projektideen entsprechend vorbereitet werden, wobei auch neue, bislang nicht eingebrachte Ideen gerne kurzfristig aufgenommen und in der Projektmesse präsentiert werden können. Sollten Sie eine solche Idee noch in petto haben, bitten wir Sie, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Genauere Informationen zum Ablauf und zur Logistik der Projektmesse erhalten Sie in Kürze.

Überlegen Sie aber doch schon einmal, auf welche Weise sich Ihr Projekt am besten präsentieren ließe und suchen Sie ggf. nach Mitstreitern, die Sie in der Vorbereitung unterstützen.

Falls Sie Lust haben, einem Projektpaten Ihre Mithilfe bei der weiteren Ausarbeitung anzubieten, nehmen Sie entsprechenden Kontakt auf (Mailadressen s. Tabellen oben) oder melden Sie sich bei uns.

Generell gilt natürlich weiterhin: Neue, zusätzliche Projektideen können jederzeit an uns hergetragen werden! Die Projektmesse ist nicht die letzte Gelegenheit, was die Aufnahme der Projektideen und Projektansätze ins fertige Dorfentwicklungskonzept angeht. Sollten Sie also noch an einer Idee basteln, die bis zur Projektmesse nicht „spruchreif“ ist, heißt das nicht, dass diese Idee nicht mehr ins DEK aufgenommen werden kann! Orientieren Sie sich bei der Konkretisierung von Projektideen weiterhin bitte an den **Projektprofil-Bögen**; ein Blanko-Exemplar davon ist dieser Mail beigelegt.

Für einige Projektansätze fehlen noch Projektpaten (s. Tabellen oben) – ohne Paten werden diese Projektansätze ggf. nicht weiter verfolgt und die an sich guten Ideen verpuffen. Daher bitten wir Sie zu schauen, ob eine der aufgelisteten Projektideen Ihnen vielleicht so sehr zusagt, dass Sie bereit sind, als Projektpate dafür zu sorgen, dass ein Projektprofil erstellt wird, damit die Idee ins DEK aufgenommen werden kann. Sie verpflichten sich damit keinesfalls für die Verantwortung zur Projektumsetzung, sondern lediglich dafür, die Idee in einem ersten Schritt soweit zu konkretisieren, dass ein weitgehend ausgefülltes Projektprofil entsteht, welches dann den DEK-Richtlinien für mögliche Förderung genügt. Für Rückfragen diesbezüglich steht Ihnen planinvent jederzeit zur Verfügung. Bei Interesse für eine Patenschaft freuen wir uns sehr über eine Meldung Ihrerseits! Patenschaften können übrigens auch gerne Gruppen oder Vereine übernehmen...!

**Weiter ausgearbeitete und auch neue Projektideen können gerne an planinvent zur Rücksprache gesendet werden!
Oder rufen Sie an, wenn es Klärungsbedarf gibt.**

Ihnen fehlt ein Projektprofil-Bogen? Sie würden gerne die Projektkriterien noch einmal schriftlich bekommen? planinvent schickt Ihnen beides gerne zu!

Sie haben Fragen zu einer Projektidee oder brauchen Hilfe bei der Formulierung der Idee oder beim Ausfüllen der Profile? Sie sind nicht sicher, ob Ihre Idee ins Konzept passt? Dann sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Ortsvorsteher Wessum
Heinrich Lefert
Averesch 48, 48683 Ahaus
Tel. 02561 - 2908
Lefert-h@versanet.de

planinvent - Büro für räumliche Planung
Dr. Frank Bröckling, Dominik Olbrich
Alter Steinweg 22-24
48143 Münster
Telefon: 0251 – 484 00 19
Fax: 0251 – 484 00 24
info@planinvent.de
www.planinvent.de

Stadt Ahaus
Michael Tacke
Rathausplatz 1
48683 Ahaus
Tel.: 02561 - 72401
Fax: 02561 - 7281401
m.tacke@ahaus.de
www.ahaus.de